

Der Altersvorsitzende, Herr Weber, hielt eine Begrüßungsrede. Anschließend las er dem Bürgermeister die Eidesformel vor. Der Bürgermeister, Herr Schumacher, legte unter Bezugnahme auf die Vorschriften der Gemeindeordnung und des Landesbeamtengesetzes folgenden Amtseid ab:

„Ich schwöre, dass ich das mir übertragene Amt nach bestem Wissen und Können verwalten, Verfassung und Gesetze befolgen und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde. So wahr mir Gott helfe.“

Anschließend wünschten Herr Weber im Namen des gesamten Rates und der Bürgerinnen und Bürger, die Vorsitzenden aller Fraktionen sowie Herr Gleß im Namen der Verwaltung dem Bürgermeister für seine Tätigkeit alles Gute und viel Erfolg.

Hiernach sprach der Bürgermeister einige Worte des Dankes.